

Städt. Otto-Hahn-Schule Gymnasium, Bensberg

Sekundarstufe I und II

Otto-Hahn-Gymnasium, Saaler Mühle
51429 Bergisch Gladbach

Telefon: 02204/30040
Fax: 02204/300477
Email: info@ohg-bensberg.de
Website: www.ohg-bensberg.de

5.4.2006

4/2006/011/0

An den Ausschuss
für Anregungen und Beschwerden
der Stadt Bergisch Gladbach

Sehr geehrter Herr Dr. Bäumle-Courth!

Das Otto-Hahn-Gymnasium und die Otto-Hahn-Realschule sind Schulen, in denen der verantwortungsbewusste Umgang mit den Neuen Kommunikationsmedien eine zentrale Rolle spielt. In den letzten Jahren wurden – auch aus Mitteln des Schulträgers – erhebliche Summen in den Ausbau der Computeranlagen investiert. So wurde z.B. die Bibliothek in eine Mediothek umgewandelt, in der die parallele Nutzung von Büchern, Computern und des Internets eine umfassende Recherche für das selbstständige Lernen ermöglicht. In dieses Projekt sind auch Gelder aus dem sehr erfolgreichen Modellvorhaben Selbstständige Schule und Spendengelder der Elternschaft eingeflossen.

Die Wartung und Pflege dieser Anlagen und der aufgebauten Netzwerke ist im letzten Jahr äußerst zuverlässig von einem Netzwerkadministrator durchgeführt worden, der uns im Rahmen eines „1 Euro Jobs“ vom Arbeitsamt zur Verfügung gestellt wurde. Leider ist diese Möglichkeit zum 1.4.2006 ausgelaufen. Aus kapitalisierten Unterhangstellen des Modellvorhabens Selbstständige Schule können wir diesen Netzwerkadministrator bis Ende des laufenden Schuljahrs weiter beschäftigen. Danach sind aber unsere finanziellen Möglichkeiten erschöpft. Eine Übernahme dieser Arbeiten durch Lehrer der Schulen ist sowohl aus fachlichen als auch aus zeitlichen Gründen nicht möglich. Der Einsatz von Fremdfirmen für die Wartung und Pflege der Computeranlagen und Netzwerke würde in kürzester Zeit die finanziellen Möglichkeiten der beiden Schulen übersteigen. Es wäre zu befürchten, dass die Anlagen nicht mehr genutzt werden könnten und eine zeitgemäße Ausbildung unserer Schüler nicht mehr möglich wäre.

Ich bitte daher, die Stadt Bergisch Gladbach als verantwortlichen Schulträger, die Stelle eines Netzwerkadministrators an den Otto-Hahn-Schulen zu schaffen.

Natürlich bin ich mir sowohl der finanziellen Situation der Stadt als auch der Tatsache bewusst, dass eine solche Stelle Begehrlichkeiten bei anderen Schulen wecken könnte. Ein Netzwerkadministrator an den Otto-Hahn-Schulen könnte aber auch für andere Schulen auf Anforderung hin Wartungs- und Pflegeaufgaben für Schulnetzwerke übernehmen. Die gute Zusammenarbeit zwischen den Schulleitern der Bergisch Gladbacher Schule würde sich ohne Zweifel auch in diesem Punkt bewähren. Dem Aufbau einer Bildungslandschaft wäre diese Zusammenarbeit sicherlich zuträglich.

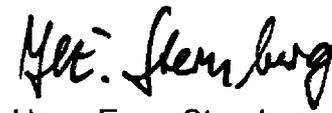
In den nunmehr 15 Jahren, in denen ich in der Schulleitung des Otto-Hahn-Gymnasiums tätig bin, habe ich die Stadt Bergisch Gladbach stets als einen Schulträger kennen gelernt, der nicht nur davon spricht, dass Bildung die erste Priorität hat, sondern dies auch trotz prekärer finanzieller Lage durch die notwendige Ausstattung seiner Schulen umsetzt.

Ich bin daher davon überzeugt, dass die Stadt Bergisch Gladbach alles denkbare unternimmt, um diese sinnvolle Investition in die Bildung der Kinder der Stadt zu ermöglichen. Investitionen in die Bildung junger Menschen ist immer auch eine Investition in die Zukunftsfähigkeit der Stadt Bergisch Gladbach.

Mit freundlichen Grüßen



Wolfgang Knoch
Schulleiter Otto-Hahn Gymnasium



Hans-Egon Sternberg
Schulleiter Otto-Hahn Realschule

Für die Elternschaft



Rolf Sam
Schulpflegschaftsvorsitzender
des Otto-Hahn-Gymnasiums



Ursula Huppertz
stellvertretende Schulpflegschaftsvorsitzende
der Otto-Hahn-Realschule